

Hinweise und Informationen zum Datenschutz bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Artikel 7, 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) durch den Förderverein Lern- und Gedenkort Jawne e.V.

Beim Eintritt in den Verein

Förderverein Lern- und Gedenkort Jawne e.V.

Erich-Klibansky-Platz

Albertusstr. 26

50667 Köln

Telefon: 0175.2211 620

E-Mail: info@jawne.de

Internet: www.jawne.de

werden von Ihnen personenbezogene Daten erhoben, um diese zur Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses zu verarbeiten.

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt der Verein mit diesem Merkblatt nach.

Vertretungsberechtigte des Vereins:

Dr. Ursula Reuter (Vorsitzende)

Dr. Rainer Lemaire (stellvertretender Vorsitzender)

Änneke Winckel (Schatzmeisterin)

Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden:

Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns beim Beitritt in den Verein zur Verfügung gestellt haben (Vor und Nachname, Adresse; gegebenenfalls E-Mail-Adresse und Telefonnummer), werden in der Adressdatenbank des Vereins gespeichert und für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet, zum Beispiel um Sie zu Mitgliederversammlungen und zu Veranstaltungen der Jawne und ihrer Kooperationspartner einzuladen und um Ihnen Informationen über die Vereinsarbeit sowie den Vereins-Newsletter zuzusenden.

Falls Sie der Teilnahme am Sepa-Lastschriftinzugsverfahren zustimmen sollten und uns zu diesem Zweck die Daten Ihrer Bankverbindung mitteilen, werden diese zum Zweck des Beitragseinzugs an die Sparkasse KölnBonn weitergeleitet werden.

Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um die Vereinsmitgliedschaft.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

Löschung der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt. Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Länge der Vereinszugehörigkeit. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von Ereignissen zugrunde.

Alle Daten der übrigen Kategorien (zum Beispiel Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

Rechte aus dem Datenschutz

Ihnen stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

Bitte wenden Sie sich in allen genannten Fällen der Auskunft, der Berichtigung, der Löschung, Einschränkung etc. an die oben genannte Kontaktadresse.

Wenn Sie annehmen, dass bei der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer persönlichen Daten Ihre Rechte verletzt wurden, können Sie sich an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden. Diese geht der Beschwerde nach und unterrichtet Sie über das Ergebnis.

Zuständig ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW
Helga Block
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Telefon: 0211 384 24-0
Fax: 0211 384 24-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Internet: www.ldi.nrw.de

Köln, im Januar 2019